

Harry Potter würde vor Neid erblassen

Magier Heinz zaubert in der Martin-Luther-Grundschule

Von Kristian van Bentem

Greven. Dagegen ist Harry Potters Zauberschule ein Kindergarten. So schnell haben die Kinder der Martin-Luther-Grundschule zaubern gelernt, dass die Hogwarts-Schüler wohl vor Neid erblassen würden. „Bim, Bam, Bömmel“ schallt es immer wieder durch die Aula, und Heinz, der Zauberer, zieht ein buntes Tuch nach dem anderen aus seinem Stoffbeutel. „Aufhören! Keiner ruft mehr Bim, Bam Bömmel“, fordert er – schon ziemlich außer Puste. Aber er ist selber schuld. Schließlich hat er den Zauberspruch verraten.

Als wahre Musterzauberschüler erwiesen sich gestern die Kinder beim Auftritt von Heinz. Der Stadtjugendring und die Firma Weilke hatten den Schelm unter den Magiern, wie er sich selber nennt, im Rahmen des Kinderkulturprojekts eingeladen.

Eine Stunde lang versetzte der Zauberer aus Schüttoorf seine jungen Zuschauer ein ums andere Mal ins Staunen.



Schier aus dem Häuschen waren die Grundschüler bei so mancher Zauberei.

Foto: kvb

Und ob er nun mit einem „Abra, Rhabarber!“ Flaschen, wie von Geisterhand bewegt, ihre Plätze tauschen ließ, mit einem „Hokus, Pokus!“ Bälle in Luft auflöste oder mit einem „Gack, Gack Gack – Piep, Piep, Piep!“ Eier herbeizauberte: Immer durften die Schüler tatkräftig und lautstark mithexen. Und als alle Magie nichts half, hatte Heinz natürlich auch das passende Rezept parat: Ein paar Tropfen Maggi können Wunder bewirken . . .

Schier aus dem Häuschen

waren die Kinder, als Heinz Mitschülerin Franziska, nur mit dem Kopf auf einer Stuhllehne liegend, frei schweben ließ. Fauler Zauber? Keineswegs! Denn zum Beweis, dass hier auf gar keinen Fall, nie und nimmer, ohne jeden Zweifel natürlich n i c h t getrickst wurde, zog der Magier einen Reifen unter ihr durch. Noch Fragen? Bei den Schülern nicht. Und der eine oder andere würde sich wohl wünschen, dass Zaubern viel öfter auf dem Stundenplan stehen würde . . .

18.2.09



Nur mit dem Kopf auf der Stuhllehne liegend ließ Zauberer Heinz Franziska wie von Geisterhand schweben.

Foto: kvb

Zauberer Heinz
in unserer Schule